

alpi-ticinesi.ch - Alpe Pra d'Gatt

<http://alpi-ticinesi.ch/valgrande/escursioni/pradgatt.html>

Am 7. Juni 2010 begangene, nicht besonders schwierige Route. Obwohl der Wegverlauf durch die Vegetation stark bedrängt wird, ist die Route ausgeastet. Zwischen Alpe Ludo Termine und Alpe Corone bestehen zwei verschiedene Varianten. Vom Pizzo Lacina kann man auf einem der beiden markierten Wanderwege nach Vogogna oder Prata zurückkehren, was jedoch orientierungstechnisch nicht einfach ist (Markierungen verblasst). Die Region ist sehr wasserarm.

Anreise

Colloro wird auf einer Fahrstrasse ab Premosello erreicht. Zu Fuss ab Bahnhof Premosello ca 0:45 über die markierte Mulattiera. In Colloro findet man sehr gute Unterkunft im Cà dal Preu oder im Circolo (Tel. 0324 88194).

1. Etappe: Colloro - Alpe Ludo Termine (T4-; 1:30)

Von Colloro folgt man der nach Capraga führenden Fahrstrasse bis zur Kehre auf ca 730m. Hier beginnt der nach Alpe Ludo Termine inferiore, 899m, führende Pfad, dem man ohne weitere Probleme folgt. In Ludo Termine inferiore kreuzt man die Routen von Colloro nach Alpe in Vall und von San Bernardo nach Alpe Ludo Alboc. Über den oberhalb der Gebäude stehenden Rücken erreicht man den noch bestossenen oberen Stafel und berührt hier die von Sasso Termine nach Alpe Vallard führende Route.

2. Etappe: Alpe Ludo Termine - Alpe Corone - Alpe Pra d'Gatt (T4-; 1:15)

Von hier nach Alpe Corone existieren zwei verschiedene Pfade. Sie nehmen ihren Ausgang auf dem waagrechten, etwas in den Erlen verborgenen Wegtrasse, welches am oberen Rand der Wiese von Ludo Termine gegen Alpe Ludo Alboc führt. Dort, wo man von unten auf das Trasse stösst, führt der erste, direkte und deutliche Pfad über den Rücken nach Alpe Corone. Um zum zweiten Pfad zu gelangen, folgt man zunächst der Weganlage Richtung Ludo Alboc um auf ca 1060m links auf den ehemaligen Pfad Richtung Alpe Vallard abzubiegen. Dieser Pfad führt heutzutage nicht mehr nach Vallard, sondern nach Alpe Corone. Er ist abschnittsweise undeutlich, doch sorgfältig ausgeastet. Wenig unterhalb der Alpe Corone vereinigen sich beide Varianten wieder. Es lohnt sich von der ersten Ruine, auf dem von Alpe Sui herkommenden Pfad einige Minuten zu weiteren eindrücklich gelegenen Ruinen zu gehen. Von der zuerst erreichten Ruine führt ein gesäuberter Pfad weiter über den Rücken hinauf zur schönen Alpe Pra d'Gatt, 1495m, etwas in der Südflanke gelegen.

3. Etappe: Alpe Pra d'Gatt - La Colmetta - Pizzo Lacina (T4-; 1:15)

Man kehrt zum Rücken zurück, über den weiter aufgestiegen wird. Bei ca 1540m kann man mit einiger Phantasie noch den Beginn des einstigen Wegtrassees nach Alpe Vallard erkennen. Es wäre möglich ihm zu folgen, doch ist dies mühsam. Besser steigt man über das nun offene Gelände auf die Colmetta, wo die verblassten offiziellen Wegmarkierungen erreicht werden, die von Alpe Sui heraufkommen. Ihnen folgend erreicht man den Pizzo Lacina (LK: Pizzo La Cima). Für den Abstieg bieten sich die offiziellen Wege nach Alpe Morgagno - Prata oder Alpe Sui - Colloro an, man sollte sich dabei jedoch auf Orientierungsprobleme einstellen: Die Markierungen sind stark verblasst, die Pfade oft unterbrochen.